

Einsprache gegen die 5G-Aufrüstung der Mobilfunkantenne im Grünen Hof 3 beim Kolosseum-Platz

1. Die **Salt Mobile SA** hat ein Baugesuch für die 5G-Aufrüstung ihrer Mobilfunkantenne (Handy-Mast) auf dem Gebäude im Grünen Hof 3 eingereicht. Verantwortlich als Vermieter ist der Verwaltungsrat **Clemens Ruckstuhl** der **Koliba AG**, der **Immo-Treuhand AG** und der **Ostschweizer Liegenschaften AG** in St. Gallen. Auf deren Liegenschaft befindet sich nämlich der leistungsstarke Mast und bestrahlt einen grossen Lebensraum mitten im Zentrum unserer Stadt. In der Umgebung befinden sich Schulen, Kindergärten, Spielplätze sowie viele Arbeitsplätze und Wohnungen. Mit der geplanten Leistungssteigerung auf den neuen Mobilfunkstandard 5G, werden noch viel mehr BewohnerInnen des Quartiers übermässig bestrahlt.
2. Immer mehr unabhängige Experten und die IARC der WHO warnen davor, dass durch die dauernde Bestrahlung (täglich 24 Stunden) Menschen und Tiere langfristig **gesundheitliche Schäden** davon tragen. Kinder, Säuglinge, Kranke und ältere Personen sind dabei in besonderem Masse betroffen. Die mehrmals gelockerten Grenzwertregelungen des Bundes sind zu lasch und bieten nachweislich keinen ausreichenden Gesundheitsschutz, insbesondere nicht vor Langzeitschäden. Sie schützen gemäss Bundesgericht primär die wirtschaftlichen Interessen der Betreiber.
3. Der Antennenbetreiber, die Stadt Kreuzlingen sowie der Hauseigentümer sind **nicht gegen Strahlenschäden versichert**. Versicherungen halten das Risiko bereits seit Mitte der 1990er Jahre für viel zu hoch. Die Folgen muss die Allgemeinheit mit immer höheren Gesundheitskosten bezahlen.
4. Neben der gesundheitlichen Beeinträchtigung ist gemäss Bundesgericht mit einer massiven Wertminderung aller Liegenschaften in der direkten Umgebung der Antenne zu rechnen. Liegenschaftsbesitzer in Sichtweite der Antenne müssen mit **bis zu 50% Wertverlust** rechnen. Keiner der Verantwortlichen wird sie diesbezüglich schadlos halten.
5. Die Mobilfunkbetreiber versuchen an **weiteren Standorten in Kreuzlingen** zusätzliche Antennenmasten zu errichten. Mit noch weit mehr Antennen ist in den kommenden Monaten wegen des 5G-Ausbaus der Funknetze zu rechnen. Die Mobilfunkanbieter auf der anderen Seite der Landesgrenze rüsten ebenfalls auf. Die Strahlenbelastung der Bevölkerung wird somit weiter zunehmen, obwohl es inzwischen technische Alternativen zu den leistungsstarken Antennenmasten gibt.
6. Der Handy- und Internet-Empfang funktioniert in Kreuzlingen seit vielen Jahren einwandfrei und aus diesem Grund brauchen wir keine neuen und leistungsstarken Antennen. Diese werden **auf Vorrat errichtet**, weil man bei den Verantwortlichen genau weiss, dass in Wohngebieten kaum mehr Antennen bewilligt werden. Die Lokalpolitik sollte sich deshalb endlich um den dringlichen Ausbau des Glasfasernetzes in Kreuzlingen kümmern.

Reichen Sie bitte unbedingt eine Einsprache ein. Wegen der hohen Sendeleistung dürfen alle Personen unterzeichnen die im Stadtzentrum sowie in den Stadtteilen Emmishofen, Bodan und Egelshofen wohnen, arbeiten, Liegenschaften oder Grundstücke besitzen oder deren Kinder eine Schule bzw. einen Kindergarten in der Nähe besuchen. Auch Jugendliche und Ausländer dürfen unterschreiben.

Die Zeit drängt! Entweder können Sie eine eigene Einsprache formulieren und diese direkt bei der Bauverwaltung einreichen oder sich zusammen mit Ihren Nachbarn auf dem rückseitigen Unterschriftenbogen eintragen und diesen bis **spätestens Samstag 25. Juni 2022** bei folgender Adresse einwerfen:

Katharina Wirz
Bächlistrasse 11, 8280 Kreuzlingen

Weitere Infos und Unterschriftenlisten auf
www.strahlungsfrei.ch



Sammeleinsprache gegen das Baugesuch für die 5G-Aufrüstung der Mobilfunkanlage der Salt Mobile SA im Grünen Hof 3

Die nachfolgend aufgeführten Personen schliessen sich der Sammeleinsprache gegen das Baugesuch Nr. 2022-0110 der Salt Mobile SA an. Sie lehnen die geplante Aufrüstung der Mobilfunkanlage auf der Liegenschaft im Grünen Hof 3 in Kreuzlingen entschieden ab.

Es dürfen Personen unterzeichnen, die im Umfeld der geplanten Antenne wohnen, arbeiten, Liegenschaften oder Grundstücke besitzen oder deren Kinder eine Schule bzw. einen Kindergarten in der Nähe besuchen. **Auch Jugendliche und Ausländer dürfen unterschreiben.**

Bitte gut lesbar in Blockschrift ausfüllen.

Name: Datum:

Vorname: **Eigenhändige Unterschrift:**

Strasse:

PLZ/Ort:

E-Mail:

Arbeitsort/Schule, falls in der Nähe der Antenne:

Name: Datum:

Vorname: **Eigenhändige Unterschrift:**

Strasse:

PLZ/Ort:

E-Mail:

Arbeitsort/Schule, falls in der Nähe der Antenne:

Name: Datum:

Vorname: **Eigenhändige Unterschrift:**

Strasse:

PLZ/Ort:

E-Mail:

Arbeitsort/Schule, falls in der Nähe der Antenne:

Name: Datum:

Vorname: **Eigenhändige Unterschrift:**

Strasse:

PLZ/Ort:

E-Mail:

Arbeitsort/Schule, falls in der Nähe der Antenne: